

## VIB (Investment Information Sheet)

In this VIB you can find two languages, the German one is the legally binding one. The English translation is available in the second part of the document.

## VIB (Vermögensanlagen- Informationsblatt)

Das VIB ist in zwei Sprachen verfügbar, die deutsche ist jedoch die rechtlich bindende. Die englische Übersetzung ist im zweiten Teil des Dokuments verfügbar.

# Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB) gem. §§ 2a, 13 VermAnlG

**Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Stand: 25.05.2018 / Aktualisierung: [0]

<b>1</b>	<b>Art und Bezeichnung der Vermögensanlage</b>	Vertrag über die Gewährung eines partiarischen Nachrangdarlehens („ <b>Investmentvertrag</b> “). Crowdfunding-Kampagne der Orbital Access Ltd. auf SpaceStarters.
<b>2</b>	<b>Anbieter und Emittent der Vermögensanlage, Geschäftstätigkeit des Emittenten sowie Internet-Dienstleistungsplattform</b>	Anbieter und Emittent im Sinne des Vermögensanlagengesetzes ist die Orbital Access Ltd. (nachfolgend „ <b>Unternehmen</b> “). Geschäftstätigkeit des Emittenten ist die Herstellung von Luft- und Raumfahrzeugen und zugehörigen Maschinen. Geschäftsanschrift: Orbital Access Ltd., Room 208 Liberator House, Prestwick International Airport, KA9 2PT, UK Die Vermittlung erfolgt über die Internet-Dienstleistungsplattform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> (FunderNation GmbH, Talstr. 27e, 64625 Bensheim).
<b>3</b>	<b>Anlagestrategie, Anlagepolitik, Anlageobjekt</b>	Anlagestrategie ist es, den partiarischen Nachrangdarlehensbetrag dazu zu verwenden, das Geschäft des Unternehmens zu erweitern, indem das Unternehmen Investitionen in die Bereiche Personal und Technologie tätigen kann, und in das Umlaufvermögen (z.B. Warenbestand zur Erhöhung der Lieferfähigkeit) des Unternehmens zu investieren sowie das Eigenkapital des Unternehmens zu stärken und umzustrukturieren. Anlagepolitik ist es, sämtliche Maßnahmen zu treffen, die der Anlagestrategie dienen und insbesondere eine Rendite zu erwirtschaften und eine Wertsteigerung des Unternehmens zu erreichen, um damit die Zins- und Rückzahlungsansprüche der Anleger zu bedienen. Anlageobjekt sind sämtliche Maßnahmen, die der Verfolgung der unter Ziffer 2 genannten Geschäftstätigkeit und deren Auf- und Ausbau dienlich sind. Die partiarischen Nachrangdarlehensbeträge fließen in den laufenden Geschäftsbetrieb, insbesondere um die Entwicklung einer wiederverwendbaren Weltraumrakete zur Bereitstellung von Weltraumstartdiensten voranzutreiben. Konkrete Projekte, für die der partiarische Nachrangdarlehensbetrag verwendet werden soll, sind nicht geplant. Über die Verwendung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages entscheidet die Geschäftsführung des Unternehmens.
<b>4</b>	<b>Laufzeit, Kündigungsfrist sowie Konditionen der Zinszahlung und Rückzahlung der Vermögensanlage</b>	Die partiarischen Nachrangdarlehen haben eine feste Laufzeit bis zum 31.07.2023 (5 Jahre), individuell beginnend mit dem Abschluss des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages durch die Unterschrift des Anlegers. Eine ordentliche Kündigung ist während der Laufzeit ausgeschlossen. Der Anleger sowie der Emittent hat das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund. Die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages erfolgt am Ende der Laufzeit in 12 gleichen Monatsraten. Je nach Höhe des von ihm gewährten partiarischen Nachrangdarlehensbetrages wird jedem Anleger eine individuelle Beteiligungsquote ("Beteiligungsquote") in Prozent zugewiesen. Diese Beteiligungsquote ergibt sich aus dem Verhältnis des von dem Anleger gewährten partiarischen Nachrangdarlehensbetrages und der durch das Unternehmen festgelegten pre-money Bewertung in EUR (Bewertung vor erfolgreicher Crowdfunding Kampagne) des Unternehmens und wird im Investmentvertrag genannt. Je EUR 100 partiarischen Nachrangdarlehensbetrag entsprechen daher einer Beteiligungsquote von 0,0012 %. Diese Art des partiarischen Nachrangdarlehens zeichnet sich dadurch aus, dass sich die Verzinsung des Anlegers am Erfolg des Unternehmens (z.B. Gewinn, Umsatz oder im Fall einer Veräußerung des Unternehmens einen Anteil am Exiterlös) orientiert. Der Anleger erhält folgende Verzinsung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Verzinsung während der Laufzeit: als jährlichen Erfolgszins gewährt das Unternehmen eine Verzinsung in Höhe der Beteiligungsquote des Anlegers am Jahresüberschuss des Unternehmens (Erfolgszins ist jährlich 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach verbindlicher Feststellung des Jahresabschlusses des Unternehmens, die spätestens bis zum 30. April des folgenden Kalenderjahres erfolgen muss)</li><li>• Verzinsung am Ende der Laufzeit: falls das Unternehmen seinen Unternehmenswert zum Ende der Laufzeit steigern konnte, erhält der Anleger einen prozentualen Anteil, der sich nach dem Verhältnis von Unternehmenswertsteigerung zu Beteiligungsquote berechnet (Zins ist 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach Beendigung des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages)</li><li>• Verzinsung bei Exit (Veräußerung von mehr als 50% aller Geschäftsanteile, Veräußerung der wesentlichen Vermögensgegenstände (mehr als 50% Verkehrswert) oder sonstige, zu vergleichbaren wirtschaftlichen Ergebnissen führende Transaktion): der Anleger erhält, die Rückzahlung seines partiarischen Nachrangdarlehensbetrages, sowie als Exitzins einen prozentualen Anteil, der sich nach dem Verhältnis von Netto-Erlös</li></ul>

zu Beteiligungsquote berechnet (Exitzins und partiarischer Nachrangdarlehensbetrag sind 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach Vollzug des Exits; mit dem Exit ist der partiarische Nachrangdarlehensvertrag beendet, sodass über diesen Zeitpunkt hinaus keine weiteren Zinsansprüche bestehen).

5	<b>Risiken der Vermögensanlage</b>	<b>Der Anleger geht mit Zeichnung dieser Vermögensanlage eine mittelfristige Verpflichtung ein. Er sollte daher alle in Betracht kommenden Risiken in seine Anlageentscheidung einbeziehen. Nachfolgend können nicht sämtliche mit der Vermögensanlage verbundenen Risiken ausgeführt werden, es wird jedoch auf die wesentlichen Risiken eingegangen. Auch die nachstehend genannten wesentlichen Risiken können hier nicht abschließend erläutert werden.</b>
	Maximalrisiko	Es besteht das Risiko des Totalverlusts des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages. Es wird ausdrücklich davon abgeraten, die Investition mit Fremdkapital zu finanzieren, da ansonsten trotz eines möglichen Totalverlustes Zins- und Rückzahlungsverpflichtungen weiterbestehen können und es zu einem Verlust des Weiteren Vermögens des Anlegers bis hin zur Insolvenz kommen kann. Deshalb ist diese Vermögensanlage nur im Rahmen einer Beimischung in ein Anlageportfolio geeignet.
	Geschäftsrisiko	Der wirtschaftliche Erfolg der Investition und damit auch der Erfolg der Vermögensanlage kann nicht mit Sicherheit vorhergesehen werden. Das Unternehmen kann Höhe und Zeitpunkt von Zuflüssen daher nicht zusichern oder garantieren. Der wirtschaftliche Erfolg hängt von mehreren Einflussgrößen ab, insbesondere behördliche Genehmigungen, Überwindung neuer technischer Herausforderungen, Sicherung weiterer institutioneller, behördlicher und / oder privater Finanzierung. Auch rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen können sich verändern und Auswirkungen auf das Unternehmen haben.
	Ausfallrisiko des Unternehmens (Emittentenrisiko)	Das Unternehmen kann zahlungsunfähig werden oder in Überschuldung geraten. Dies kann der Fall sein, wenn das Unternehmen geringere Einnahmen und/oder höhere Ausgaben als erwartet zu verzeichnen hat. Die daraus folgende Insolvenz des Unternehmens kann zum Verlust des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages des Anlegers führen, da das Unternehmen keinem Einlagensicherungssystem angehört.
	Risiken in Bezug auf die gewährten partiarischen Nachrangdarlehen	Die partiarischen Nachrangdarlehen sind mit einem Rangrücktritt ausgestattet. Die Ansprüche des Anlegers auf Verzinsung oder Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages sind nachrangig und werden nach den Ansprüchen anderer Gläubiger des Unternehmens, aber vor den Gesellschaftern bedient. Dies gilt auch für den Fall, dass über das Vermögen des Unternehmens das Liquidations- oder Insolvenzverfahren eröffnet wird.  Darüber hinaus sind die Anleger verpflichtet, ihre nachrangigen Ansprüche gegenüber dem Unternehmen solange und soweit nicht geltend zu machen, wie deren Befriedigung zu einer Zahlungsunfähigkeit oder zu einer Überschuldung des Unternehmens führen würde.
6	<b>Emissionsvolumen und Art und Anzahl der Anteile</b>	Bei der Vermögensanlage handelt es sich um ein partiarisches Nachrangdarlehen mit einer maximalen Höhe von EUR 2.000.000 (Fundinglimit). Die Realisierungsschwelle für die Vermögensanlage liegt bei EUR 35.000 (Fundingschwelle). Die Mindestzeichnungssumme beträgt EUR 100. Damit ergibt sich eine maximale Anzahl von 20.000 partiarischen Nachrangdarlehen.
7	<b>Verschuldungsgrad des Emittenten</b>	Der Verschuldungsgrad des Unternehmens, berechnet auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses zum 31.08.2017, liegt bei 110,14 % und stellt sich wie folgt dar:  Eigenkapital 47,6 %  Fremdkapital 52,4 %
8	<b>Aussichten für die vertragsgemäße Rückzahlung und Verzinsung unter verschiedenen Marktbedingungen</b>	Die Investition hat unternehmerischen und mittelfristigen Charakter. Feste Verzinsungen, wie sie bei Spareinlagen vorgesehen sind, gibt es nicht. Der Emittent ist in dem Markt für Raketentechnik tätig. Die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehens sowie die Zinszahlungen hängen maßgeblich von dem wirtschaftlichen Erfolg des Emittenten ab. Nur bei einer positiven Geschäftsentwicklung (steigender Umsatz und Jahresergebnis) ist mit einer Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages und der Zahlung von Zinsen zu rechnen. Bei einer neutralen Geschäftsentwicklung (unveränderter Umsatz und Jahresergebnis) ist mit einer geringeren Verzinsung und der Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehens zu rechnen. Bei einer negativen Geschäftsentwicklung (rückläufiger Umsatz und Jahresergebnis bei negativen Abweichungen der Marktbedingungen) kann die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages inklusive der Verzinsung nicht gewährleistet werden.  Die vorstehende Abweichungsanalyse für die negative Geschäftsentwicklung stellt nicht den ungünstigsten anzunehmenden Fall dar. Es kann auch zu einem Eintritt mehrerer Abweichungen kommen. Hierdurch können sich die einzelnen Einflussfaktoren ausgleichen oder aber in ihrer Gesamtwirkung verstärken.
9	<b>Kosten und Provisionen</b>	<b>Die nachfolgende Darstellung fasst die mit der Vermögensanlage verbundenen Kosten und die von dem Unternehmen gezahlten Provisionen zusammen.</b>  Die Vermögensanlage ist für den Anleger mit keinen Kosten oder zu zahlenden Provisionen verbunden. Unabhängig davon können dem Anleger mittelbar mit der Vermögensanlage in Verbindung stehende Kosten entstehen, z. B. Kontogebühren des Anlegers für die Abwicklung der Anschaffung der Vermögensanlage.  Folgende Vergütungen sind von dem Unternehmen zu zahlen:

		<p>(1) Die FunderNation GmbH erhält im Falle des erfolgreichen Abschlusses einer Kampagne von dem Unternehmen für erbrachte Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Kampagne und ggf. für die Bereitstellung von Statistiken und einen Investor Relations Bereich eine Vergütung in Höhe von 9 % der vom Unternehmen eingesammelten partiarischen Nachrangdarlehensbeträge.</p> <p>(2) Die FunderNation Support UG (haftungsbeschränkt) erhält im Falle des erfolgreichen Abschlusses einer Kampagne von dem Unternehmen für die im Rahmen des Poolingvertrages übernommenen Dienstleistungen (Bereitstellung eines Abstimmungsverfahrens für die Anleger, Vertragsänderungen der Investmentverträge der Anleger und Übernahme von Verhandlungen zur Veräußerung des Unternehmens für die Anleger) eine Vergütung in Höhe von 1 % p.a. der eingeworbenen partiarischen Nachrangdarlehensbeträge für die Laufzeit des partiarischen Nachrangdarlehens (insgesamt 5 %).</p>
<b>10</b>	<b>Nichtvorliegen eines maßgeblichen Einflusses</b>	Der Emittent hat keinen unmittelbaren oder mittelbaren maßgeblichen Einfluss im Sinne des § 2a Absatz 5 VermAnIG auf die Internet-Dienstleistungsplattform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> (FunderNation GmbH).
<b>11</b>	<b>Gesetzliche Hinweise gem. § 13 Absatz 4 und 5 VermAnIG</b>	<p>Die inhaltliche Richtigkeit des VIB unterliegt nicht der Prüfung durch die BaFin.</p> <p>Für die Vermögensanlage wurde kein von der Bundesanstalt gebilligter Verkaufsprospekt hinterlegt. Weitergehende Informationen erhält der Anleger unmittelbar vom Anbieter oder Emittenten der Vermögensanlage.</p> <p>Der letzte offengelegte Jahresabschluss zum 31.08.2017 des Unternehmens ist beim Handelsregister (Companies House (<a href="https://beta.companieshouse.gov.uk">https://beta.companieshouse.gov.uk</a>)) in England (UK) erhältlich und kann bei Orbital Access Ltd., Room 208 Liberator House, Prestwick International Airport, KA9 2PT, UK angefordert werden.</p> <p>Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Vermögensanlagen-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist und wenn die Vermögensanlage während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem ersten öffentlichen Angebot der Vermögensanlage im Inland, erworben wird.</p>
<b>12</b>	<b>Sonstige Informationen</b>	Das VIB sowie eventuelle Aktualisierungen können kostenlos unter <a href="http://www.orbital-access.com/downloads">www.orbital-access.com/downloads</a> abgerufen werden. Darüber hinaus kann das VIB unter <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> abgerufen werden. Dadurch wird die FunderNation GmbH als vermittelnde Internet-Dienstleistungsplattform nicht zur Anbieterin im Sinne des Vermögensanlagengesetzes.
	Anlegergruppe, auf die die Vermögensanlage abzielt	Das Angebot richtet sich an Anleger, die – auch vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Vermögensverhältnisse – bereit sind, eine mittelfristige Beteiligung einzugehen. Die Investition sollte entsprechend der individuellen Anlagestrategie dem Portfolio des Anlegers beigemischt werden. Die Vermögensanlage ist nicht als alleinige Altersvorsorge, sondern zur Beimischung geeignet. Das Angebot richtet sich an Interessenten, die weder auf regelmäßige noch auf unregelmäßige Einkünfte aus einer Investition in das Unternehmen angewiesen sind, die keine Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages in einer Summe zu einem bestimmten Zeitpunkt erwarten und die bereit sind, Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung des Marktes für Raketentechnik in Kauf zu nehmen, da entsprechende Sicherungsgeschäfte nicht abgeschlossen werden können.
	Business Plan des Emittenten, Szenarien im Planungszeitraum und Einflussfaktoren	<p>Das Unternehmen hat einen Business Plan erstellt, der während des Angebots der Vermögensanlage im Kampagnenprofil des Unternehmens auf <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> abrufbar ist. Der Business Plan stellt die für die Zukunft vermuteten Einnahmen und Ausgaben des Unternehmens dar. Aus dem Business Plan abgeleitet, wurde ein Projektplan erstellt.</p> <p>Der Projektplan beinhaltet ein „Ziel Szenario“ und ein „Basis Szenario“. Bei beiden Szenarien bleibt eine etwaige vorzeitige Beendigung der Vermögensanlage (z.B. bei einem Exit/Unternehmensverkauf) außer Betracht.</p> <p>Das „Ziel Szenario“ beschreibt die Ziele, die das Unternehmen im Planungszeitraum von 5 Jahren bei günstigen Marktbedingungen erreichen <i>möchte</i>. Das „Basis Szenario“ betrachtet ein weniger ehrgeiziges, konservatives Szenario, das bei befriedigenden Marktbedingungen mit größerer Wahrscheinlichkeit <i>erreicht werden kann</i>. Beide Szenarien berücksichtigen eine Vielzahl verschiedener Einflussfaktoren. In beiden Szenarien ist mit Zinszahlungen am Ende der Laufzeit sowie der Rückzahlung des partiarischen Darlehensbetrages zu rechnen, wobei im Ziel Szenario höhere Zinszahlungen erwartet werden als im Basis Szenario.</p> <p>Wesentlicher Einflussfaktor auf die Rendite sind die direkten Kosten jedes Startes und das Erreichen der angestrebten Startrate.</p>

Die Kenntnisnahme des Warnhinweises nach § 13 Absatz 4 VermAnIG wird vor Vertragsschluss gem. § 15 Abs. 4 VermAnIG in einer der Unterschriftsleistung nach § 15 Absatz 3 VermAnIG gleichwertigen Art und Weise online bestätigt und bedarf daher keiner weiteren Unterzeichnung. Das VIB wird elektronisch bestätigt und übermittelt.

# Investment Information Sheet (VIB) acc. to §§ 2a, 13 VermAnlG

**The investment carries substantial risks and could result in a loss of all your money invested in this company.**

Date: 25.05.2018 / No. of updates: [0]

<p><b>1 Type and Denomination of the investment</b></p>	<p>Contract about the granting of a subordinated loan (“<b>investment contract</b>”). Crowdfunding-Campaign of Orbital Access Ltd. on SpaceStarters.</p>
<p><b>2 Provider and issuer of the investment and Internet-Service-Platform</b></p>	<p>Provider and issuer according to the Vermögensanlagengesetz is Orbital Access Ltd. (hereinafter “<b>Company</b>”). The Company is active in the field of Manufacture of air and spacecraft and related machinery. Business address: Orbital Access Ltd., Room 208 Liberator House, Prestwick International Airport, KA9 2PT, UK  The Placement occurs through the Internet-Service-Platform www.SpaceStarters.com (FunderNation GmbH, Talstr. 27e, 64625 Bensheim).</p>
<p><b>3 Investment strategy, investment policy, investment objective</b></p>	<p>Investment strategy is, that the funding amount should serve, to expand the business of the company, by investing into personnel and technology, to found further subsidiaries, to acquire other companies in whole or in part or to acquire important real estates for the company, to invest in the current asset (i.e. inventory to increase the delivery capability) of the company and to strengthen or restructure the equity of the company.  Investment policy is to take all measures that serve the investment strategy and especially it is intended to generate a return of investment and to achieve an increase of the company valuation in order to serve the interest and repayment claims of the investors.  The investment object is further expanding the issuer's business activities referred to in section 2. The subordinated loan amounts flow into the current business operation particularly to progress the development of a reusable space launch vehicle leading to the provision of space launch services. Concrete projects for which the funding amount is intended to be used, are not planned. The executive board of the company decides on the appropriation of the funding amount.</p>
<p><b>4 Term of financing, notice period and conditions of interestpayment and repayment of the investment</b></p>	<p>The subordinated loans have a fixed term of financing until 31.07.2023 (5 years), starting individually with the closing of the investment contract with the signature of the investor. An ordinary termination during the term of financing is excluded. The investor whereas the company has the extraordinary right of termination only with cause. The repayment of the loan amount occurs after the end of the term in 12 equal installments.  Depending on the loan amount invested, each investor gets assigned an individual virtual share in percent in the company (“<b>virtual share</b>”). This virtual share is calculated from the ratio of the loan amount invested by the investor and the pre-money valuation in EUR (valuation before the successful crowdfunding campaign) of the company which the company set. Each EUR 100 Loan Amount therefore corresponds to a Virtual Share of 0.0012%. This type of loan is characterized by the fact that the interest for the investor is based on the success of the business (i.e. profit, revenue or in case of sale of the company a share of the exit proceeds).  The investor obtains the following interest:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interest during the term of financing: the company grants an interest in amount of the virtual share of the investor of the annual net profit (success Interest is payable annually 20 bank working days after binding adoption of the annual financial statements of the Company, which should take place no later than April 30 of the following calendar year)</li> <li>• Interest at the term of financing: if the company increased its valuation at the end of the term, the investor obtains a share of the value which is calculated from the ratio of the increasing company valuation to the virtual share (bonus interest on termination shall be payable 20 bank working days after the termination of the subordinated loan)</li> <li>• Return in case of exit (In the event that more than 50% of the Company's total shares are sold, swapped or transferred in a comparable manner in regards to the economic outcome by an acquirer, the assets of the Company (more than 50% based on fair market value) are sold or any other transaction leading to comparable economic results): the investor obtains in addition to the repayment of his loan amount a share in the net exit proceeds, which is calculated from the ratio of the net exit proceeds to the virtual share (exit interest and investment amount shall be paid 20 bank working days after the execution of the exit claim; with the exit, the subordinated loan agreement has been concluded so that no further interest claims exist beyond this date).</li> </ul>
<p><b>5 Risks of the investment</b></p>	<p><b>With the subscription of this investment the investor enters a mid-term commitment. In order to take the investment decision, he should consider all eligible risks. Subsequently not risks related to the investment can be mentioned, but the significant risks are mentioned. Also, the below mentioned significant risks cannot be explained in their entirety.</b></p>

Maximum risk	<p>There is a risk of a total loss of the loan amount. It is particularly not advised to finance the investment with debt, because interest and repayment obligations of the leverage continue to exist also in case of a total loss of the investment, which could result in a further loss for investors or even in an insolvency. Thus, the investment is only suitable as part of an investment portfolio.</p>
Business risk	<p>The economic success of the business and thereby also the success of the investment cannot be predicted with certainty. The company cannot guarantee amount and time of cash flows. The economic success is dependent on various influencing factors, particularly regulatory permissions, overcoming new technical challenges, securing further institutional, agency and/or private funding. Also, legal and tax frameworks can change and have influence on the development of the company.</p>
Default risk of the company (issuer risk)	<p>The company can become insolvent or overindebted. This can be the case, if the company has smaller income or higher costs than expected. The resulting insolvency can cause the total loss of the loan amount of the investor, as the company is not part of any deposit protection system.</p>
Risks related to the granted loans	<p>The subordinated loans are provided with a subordination. Therefore, the investor has no entitlement that his claims to interest payments and repayment of the loan are served before the claims of other creditors of the company, but before the shareholders. This is also the case if liquidation or insolvency proceedings have been initialized.</p> <p>Moreover, the investors are obliged not request their subordinated claims from the company as long as their fulfillment would cause insolvency or over indebtedness of the company.</p>
6 Issuing volume as well as nature and number of shares	<p>The investment is a subordinated loan with a maximum of EUR 2,000,000 (Fundinglimit). The minimum threshold of the investment is EUR 35,000 (Fundingthreshold). The minimum subscription amount is EUR 100. This gives a maximum amount of subordinated loans of 20,000.</p>
7 Debt ratio of the Provider	<p>The debt ratio of the company, calculated from the latest annual report from 31.08.2017, is 110.14 % and consists of:</p> <p>Equity 47.6 %</p> <p>Debt 52.4 %</p>
8 Perspective of repayment and interest under different market conditions	<p>The investment has entrepreneurial and mid-term character. Fixed returns, as provided by saving accounts, do not exits. The issuer is active in the market for rocket technology.</p> <p>The repayment of the investment and the interest payments significantly depend on the financial success of the issuer. Only in the case of a positive business development (i.e., growing revenues and annual profits) the repayment of the investment and the payment of interest can be expected. In the case of a neutral business development (i.e., constant revenues and annual profits) investors may expect a lower interest payment and the repayment of the investment. In the case of a negative business development (i.e., decreasing revenues and annual profits), investors may expect neither the repayment of the investment nor any interest payments.</p> <p>The variance analysis for the negative business development is not representing the worst case. There may also be several deviations. As a result, the individual influencing factors can compensate or strengthen each other in their overall effect.</p>
9 Costs and Commissions	<p><b>The following presentation summarizes the costs associated with the investment and the commissions paid by the company.</b></p> <p>For the Investor the investment does not carry any related costs or commissions. Irrespective of this, the investor may incur indirect costs associated with the investment, e.g. account fees of the investor for the settlement of the acquisition of the investment.</p> <p>The following remuneration shall be paid by the company:</p> <p>(1) In the case of a successfully completed campaign, FunderNation GmbH receives a remuneration of 9 % of the loan amounts for services rendered in connection with the campaign and, where appropriate for the provision of statistics.</p> <p>(2) In the case of a successfully completed campaign, FunderNation Support UG (haftungsbeschränkt) receives a remuneration of 1 % p.a. of the loan amounts (in total 5 %) the investor relation services within remit of the pooling contract (provision of a voting procedure for the investors, contract amendments of the investment contracts for the investors, negotiations to sell the company on behalf of the investor). Irrespective of the above, the investor may indirectly incur costs associated with the investment, i.e. for banking fees of the investor.</p>
10 Absence of significant influence	<p>The issuer has no direct nor indirect significant influence according to § 2a Section 5 VermAnlG on the Internet-Service-Platform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> (FunderNation GmbH).</p>

<p><b>11 Indications acc. to § 13 Section 4 and 5 VermAnIG</b></p>	<p>The VIB is not subject of the examination by BaFin.</p> <p>There is no sales prospectus approved by BaFin has been prepared for the investment. The investor will receive additional information directly from the provider or issuer of the investment.</p> <p>The company's latest annual financial statement as of 31.08.2017 is available at Companies House (<a href="https://beta.companieshouse.gov.uk">https://beta.companieshouse.gov.uk</a>) as well as at Orbital Access Ltd., Room 208 Liberator House, Prestwick International Airport, KA9 2PT, UK.</p> <p>The supplier is only liable for such information in the VIB, that are misleading or incorrect. Moreover, claims may only exist if the investment is acquired during the public offer period, but at the latest within two years after the first public offering of the investment in Germany.</p>
<p><b>12 Other Indications</b></p>	<p>The VIB as well as updates are available at <a href="http://www.orbital-access.com/downloads">www.orbital-access.com/downloads</a>. Moreover, the VIB is available under <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a>. However, FunderNation GmbH as internet platform does not become a provider of the VIB in sense of the German Investment Act.</p>
<p>Targeted investors</p>	<p>The offer is directed at investors which are, also due to their personal financial status, willing to enter a long-term investment. According to the individual investment strategy of an investor, the investment should be added to the portfolio of the investor. The investment product is not suitable as an exclusive retirement provision, but as complement and diversification of a portfolio. The offer is directed towards investors which are not dependent on regular or irregular income from an investment in the company, which are not expecting a repayment of the loan at a specific point in time, which can afford the uncertainties of the development of the market for rocket technology, because appropriate hedges are not available.</p>
<p>Business plan of the issuer, scenarios in the planning period and influencing factors</p>	<p>The company created a business plan, which will be available during the offer of the investment in the campaign-profile on <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a>. The business shows future expected incomes and costs of the company. Derived from the business plan, a project plan has been created.</p> <p>The project plan contains a „target scenario“ and a “base scenario”. Neither scenarios consider a potential premature termination of the investment (i.e. in case of an exit / sale of the company).</p> <p>The „target scenario“ describes the objectives which the company wants to achieve in the planning period of 5 years on favorable market conditions. The “base scenario” is a less ambitious, conservative scenario, that can be achieved on normal market conditions with a higher probability. Both scenarios consider a wide range of different influencing factors. In both scenarios it is expected to pay interest payments at the end of the term and to repay the subordinated loan. Higher interest payments are expected in the target scenario than in the base scenario.</p> <p>The significant influencing factor on the return is the direct cost of each launch and the achievement of the targeted rate of launch.</p>

The notification of the warning indication pursuant to § 13 paragraph 4 VermAnIG shall be confirmed online before signature in accordance with § 15 section 4 VermAnIG in a form equivalent to the signature pursuant to §15 section 3 VermAnIG and therefore does not require any further signing. The VIB is confirmed and transmitted electronically.